

erstellt: 11.12.2013

"Rapid.Tech goes METAV" - 3D-Druck auf der Messe Düsseldorf

O-Ton: Wieland Kniffka, Geschäftsführer Messe Erfurt GmbH, Gothaer Straße 34, 99094 Erfurt

Länge: 4:13 (5 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Für uns als Privatpersonen ist der 3D-Druck eine Sensation, die nach Science Fiction klingt. Lust auf eine neue Kaffeetasse? Mal eben ausdrucken. In der Industrie ist das Prinzip gute 30 Jahre alt und hat sich in bestimmten Bereichen bereits etabliert; dort heißt es "generatives Verfahren" oder "additives Herstellung". Die darauf ausgerichtete Erfurter Messe Rapid.Tech ist in diesem Jahr erstmals Teil der Düsseldorfer METAV. Wieland Kniffka erläutert, wie die Industrie die Herstellungsverfahren anwenden und welche Zukunftschancen sie haben.

Kniffka antwortet auf folgende Fragen:

1. "Generatives Verfahren", allgemein als 3D-Druck bekannt, ist das wirklich eine Revolution?
2. Woher kommen die Verfahren?
3. In dem Zusammenhang haben Sie den Begriff "Cloud producing" genannt. Was ist das und wer kann es anwenden?
4. Welche Herausforderungen sind bei den generativen Verfahren noch zu meistern?
5. Wie stellen sich die Rapid.Tech auf der METAV dar?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Additive_Verfahren_OTN.mp3